

Armin und Anja regieren

Turngemeinde stellt Prinzenpaar vor

Ober-Roden (chz) ■ Noch ist Rödermark nicht in der Hand seiner neuen Regenten, aber die bisherigen Stadtoberen sollen sich schon mal warm anziehen: Prinzessin Anja II. und Prinz Armin I. stehen seit Samstagabend in den Startlöchern. „Es war so ein Bauchgefühl, doch ich glaube, es wird sehr gut“, antwortete TG-Vorsitzender Kalli Weber auf die Frage, wie er denn auf das Prinzenpaar der Kampagne 2012 gekommen sei.

Gemeint sind Anja und Armin Eyssen. Sie ist 45 Jahre jung, in Weiskirchen aufgewachsen und als Assistentin der Betriebsleitung bei den Stadtwerken Rodgau beschäftigt. Ihr Mann ist 46 Jahre alt und echter Ober-Röder. Bis 1999 arbeitete er in der familieneigenen Metzgerei, jetzt ist er in der Projektentwicklung tätig.

Das neue Prinzenpaar, das beim Frankfurter Carnival-Club Laterne erste Meriten gesammelt hat, wohnt in Ober-Roden am Wiesengrund und liebt Wasser- und Wintersport gleichermaßen. Es bringt auch gleich seine Hofdame mit: Tochter Alicia (18), allen TG-Fastnachtern schon aus der Bütt bekannt.

Das Kinderprinzenpaar Malina I. (aus dem Hause Simic, 12 Jahre) und Alexander I. (aus dem Hause Fuchs, 11 Jahre) freut sich ebenso wie die Großen auf die Kampagne – die junge Prinzessin tanzt in der Garde der TG und ihr Prinz will später immer schnell zur Stelle sein, wenn's brennt: Wie sein Mundschenk Alexander Kügler nennt Alexander Fuchs die Feuerwehr eines seiner Hobbys. Immer mit dabei auch in diesem Jahr wieder:



Stolz auf sein gut gehütetes Geheimnis war TG-Vorsitzender Kalli Weber (Bildmitte): Die beiden Prinzenpaare wurden für die meisten der närrischen Besucher zur echten Überraschung. Gemeinsam werden sie in der bevorstehenden Kampagne regieren: das Kinderprinzenpaar Alexander I. und Malina I. (links) und das „große“ Prinzenpaar, Prinzessin Anja II. und Prinz Armin I.. Foto: Ziesecke

Florian Brehm, Florian Gotta und Maximilian Köhl als Mundschenke.

Richtig ernst oder besser närrisch wird's dann für alle

spätestens bei der ersten Fremdensitzung der TG am 21. Januar, wenn sie die Regenschaft übernehmen. Am 14. Januar wird schon mal die

Fastnachtsfahne gehisst. Besonderer Grund zum Feiern: 2012 wird die Fastnachtsabteilung der TG närrische 6x11 Jahre alt!